

Für differenzierte Lichtkonzepte in hohen Räumen:

ERCO Atrium Doppelfokus Pendel- und Aufbauleuchten

Lüdenscheid, April 2019. Der Name ist Programm: Atrien und Foyers von öffentlichen Gebäuden, aber auch Sakralbauten mit ihren hohen Innenräumen sind die typischen Anwendungen für die neue Leuchtenfamilie Atrium von ERCO. Das Attribut Doppelfokus steht dabei für leistungsfähige, hocheffiziente und eng strahlende LED-Optiken mit höchstem Sehkomfort. Atrium Pendelleuchten bieten mit ihrem optionalen Indirektanteil eine Besonderheit, die Planern zusätzliche Gestaltungsspielräume gibt.

Ob Kongresshalle, Konzernfoyer oder Kirchenschiff – oft ist es schon die ungewöhnliche Raumhöhe, die in Gebäuden eine würdevolle, feierliche oder dramatische Atmosphäre erzeugt. Diese Wirkung lässt sich durch die richtige Beleuchtung noch unterstreichen. Um die entsprechenden Distanzen von acht oder mehr Metern zu überbrücken, sind allerdings besondere Lichtwerkzeuge nötig. Der Begriff Doppelfokus markiert im ERCO Leuchtenprogramm eng strahlende, leistungsstarke und sehr gut abgeblendete Downlight- und Wandfluteroptiken für solche Anwendungen – nicht nur bei Deckeneinbauleuchten, sondern jetzt auch bei Pendel- und Aufbauleuchten, was die Gestaltungsmöglichkeiten von Planern enorm erweitert.

Das Design: Neutral, aber markant

Die bewährte und hocheffiziente Doppelfokus LED-Lichttechnik mit Kollimatoren und Spherolitlinse ist bei den Atrium Aufbau- und Pendelleuchten in einem auf seine geometrische Form reduzierten zylindrischen Gehäuse untergebracht. Einen Designakzent setzt die umlaufende, lichtdichte Belüftungsfuge. Damit präsentieren sich sowohl die Aufbau- als auch die Pendelleuchten in einem hochwertigen, aber neutralen Erscheinungsbild, das sich in unterschiedlichste Architekturstile integriert: Das Design von Atrium funktioniert in einer gotischen Kathedrale ebenso gut wie in einer zeitgenössischen Foyerarchitektur aus Stahl, Glas oder Beton.

Flexible und wirtschaftliche Montage

Verglichen mit deckenintegrierten Lösungen, besticht die große Flexibilität: Aufbau- und Pendelleuchten lassen sich auch bei schwierigen Montageorten, bei Modernisierungen oder in denkmalgeschützter historischer Substanz wirtschaftlich und situationsgerecht installieren. Mit ihren verdeckten Montageelementen genügen Atrium Leuchten dabei hohen ästhetischen Ansprüchen. Zur unkomplizierten Montage trägt weiter bei, dass die Atrium Pendelleuchten dank ihres geringen Gewichts an der Zuleitung abgependelt werden können – alternativ kann allerdings auch ein Pendelrohr als Zubehör verwendet werden.

Sowohl für Atrium Aufbau- als auch Pendelleuchten stehen flood und wide flood Optiken zur Wahl. Damit lassen sich auch wechselnde Lichtpunkthöhen in einem Raum planerisch auffangen, wie sie zum Beispiel durch die unterschiedlichen Bodenniveaus von Podesten oder Emporen entstehen. Die Definition des Lichtkegels erfolgt über wechselbare Spherolitlinsen, sodass selbst nachträgliche Modifikationen möglich sind. Leistungen und Lumenpakete von Atrium schließen nahtlos oberhalb der Quintessence Pendel- und Aufbauleuchten im ERCO Programm an.

Innovativ: Pendelleuchten mit Indirektanteil

Atrium Pendelleuchten bieten darüber hinaus nicht nur die Möglichkeit, über die Pendellänge und damit die Lichtpunkthöhe auf die Architektur einzugehen, sondern sind auch in Ausführungen mit einem zusätzlichen indirekten Lichtanteil erhältlich. Diese Option eröffnet neue Gestaltungsmöglichkeiten im Lichtkonzept – für eine diffuse, atmosphärische Raumbeleuchtung oder zur Inszenierung interessant gestalteter Decken, wie sie gerade für Sakralräume typisch sind. Am unteren Lichtaustritt besitzen alle Atrium Leuchten einen schwarzen Abblendkonus, der für besonders hohen Sehkomfort sorgt.

Dimmen auf 0,1%? Kein Problem!

Ein weiterer wichtiger Faktor in Sakralräumen oder Veranstaltungsorten ist die Dimmbarkeit. Atrium Leuchten lassen sich via DALI in Lichtsteuerszenarien

integrieren. Dabei bieten die von ERCO eigenentwickelten DALI-Betriebsgeräte ein einheitliches Dimmverhalten von Leuchtengruppen, und zwar bis hinunter zu Dimmwerten von 0,1% – natürlich flickerfrei und videokompatibel. Schaltbare und phasendimmbare Versionen sind ebenfalls verfügbar. ERCO bietet für Atrium Doppelfokus Pendel- und Aufbauleuchten sechs verschiedene Lichtfarben von warmweiß bis neutralweiß an, und zwar 3000K und 4000K (Ra 82) sowie 2700K, 3000K, 3500K und 4000K (Ra 92).

Als Gehäusefarben sind neben Schwarz, Weiß und Silber über den neuen Service „ERCO individual“ bis zu 10.000 weitere Farben als Sonderlackierung, aber auch Eloxal-Farbtöne wie Gold, Kupfer oder Bronze möglich. Damit bilden Atrium Doppelfokus Aufbau- und Pendelleuchten einen weiteren substanziellen Baustein in der ERCO Leuchtensystematik, die Architekten und Lichtplanern extrem differenziert gestaltete Lichtkonzepte bei durchgängigen technischen Parametern ermöglicht.

Technische Eigenschaften

ERCO Linsensystem:	Spherolitlinse, Kollimatoroptik aus optischem Polymer
Lichtverteilungen:	Flood, Wide flood
ERCO LED-Modul:	High-Power-LEDs auf Metallkern-Leiterplatte
Lichtfarben:	3000K und 4000K (Ra 82) sowie 2700K, 3000K, 3500K und 4000K (Ra 92)
Gehäuse:	Aluminiumguss
Montage:	Deckenarmatur (Aufbauleuchte), Baldachin und Zuleitung bzw. Pendelrohr (Pendelleuchte)
Betriebsgeräte:	schaltbar, dimmbar (Phasenanschnitt) oder DALI

Abbildungen



Das Atrium Programm umfasst Einbau-, Aufbau- und Pendelleuchten mit Doppelfokus-Optiken in den Charakteristiken flood und wide flood. Sie eignen sich für hohe Räume und lassen sich besonders flexibel und situationsgerecht positionieren.

© ERCO GmbH, www.erco.com
Visualisierung: Electric Gobo



Der Name ist Programm: Atrien und Foyers von öffentlichen Gebäuden, aber auch Sakralbauten mit ihren hohen Innenräumen sind die typischen Anwendungen für die neue Leuchtenfamilie Atrium von ERCO, die Einbau-, Aufbau- und Pendelleuchten umfasst.

© ERCO GmbH, www.erco.com



Der Service „ERCO individual“ bietet umfangreiche Möglichkeiten zur Individualisierung von Atrium Doppelfokus Leuchten, unter anderem durch weitere Licht- und Gehäusefarben.

© ERCO GmbH, www.erco.com

Über ERCO

Die ERCO Lichtfabrik mit Sitz in Lüdenscheid ist ein führender Spezialist für Architekturbeleuchtung mit LED-Technologie. Das 1934 gegründete Familienunternehmen operiert weltweit in 55 Ländern mit eigenständigen Vertriebsorganisationen und Partnern. Seit 2015 basiert das Produktprogramm vollständig auf LED-Technologie. Entsprechend entwickelt, gestaltet und produziert ERCO in Lüdenscheid digitale Leuchten mit den Schwerpunkten lichttechnische Optiken, Elektronik und Design. Die Lichtwerkzeuge entstehen in engem Kontakt mit Architekten, Lichtplanern und Elektroplanern und kommen primär in den folgenden Anwendungsbereichen zum Einsatz: Work und Shop, Culture und Community, Hospitality, Living, Public und Contemplation. ERCO versteht digitales Licht als die vierte Dimension der Architektur – und unterstützt Planer dabei, ihre Projekte mit hochpräzisen, effizienten Lichtlösungen in die Realität zu überführen.

Sollten Sie weiterführende Informationen zu ERCO oder Bildmaterial wünschen, besuchen Sie uns bitte auf www.erco.com/presse. Gerne liefern wir Ihnen auch Material zu Projekten weltweit für Ihre Berichterstattung.